

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gebet- und Andachtsbuch der Juliana Relinger - Cod. St. Georgen 98**

**Holzen bei Nordendorf (Ostschwaben), [1582]**

Vorbereitung der Schwester zur Profess

[urn:nbn:de:bsz:31-376687](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376687)

alls sein hoffgesündt edels albege  
 bey wone lauff dz du vo me migest  
 höre lerne wie du dich gege ame  
 so hoch gelobte friste halte sollest

**H**o min dem hochzeit gewis  
 ist vn dir alles hynlich hör  
 zu gesagt auf dem hochzeit zu tu  
 me so soltu dich mit grosse fleiß  
 darauf beraitre wie auf die erst  
 hochzeit. Bib ab schön hochzeit  
 kronz vn klayd auf wie vor du so  
 le auch de thron de tempel vn dz  
 clästerlin alles wid ermwir auch  
 soltu wid ga in die werckstatt des  
 herre zu nitte keine für neme hoff  
 schneyd die die nouze klayd gem  
 acht hand dz sij dir deme propheet  
 klayd yezt auch mache vn brauch  
 dz selb ding alles nach amander  
 wil auf das ampt des hochzeit  
 tagz so wirstu hernach am andere



ordnung darvon frind mer also

- 1 **U**i dz sij dir beij got erwerbe  
de schlaffrock & pramit
- 2 **U**i dz die schwarze rock der die  
3 **U**i die schuch hie: merigtair  
iger begird vn kindtlich' foucht
- 4 **U**i die girtel war' gehorsa
- 5 **U**i v de schrepper war' gedult
- 6 **U**i vi mir die die liebe dz vet  
vnd miere mit de gage orde be  
nedtete dz sij dir beij de herre gesu  
erwerbe dz er durch sem grosse lie-  
be wille sem vlb' wurdige got har  
har bedeckt mit vnf' dertlich' die  
well gebe die kure war' pruf wert-  
7 igtr **U**i vii mir die dz guctfrawe  
die got allam geweycht send dz sij  
dir erwerbe dz harbarlin dz behr  
samigtair demer v siem
- 8 **U**i viii mir die miu' gottes vn  
den schneweyffe prant schlain vn

viii



vm dz kel diechlin war' vnschuld vn

**Z**u all d' ordeo lautterkeit  
perschone prit vm de weyl der guct  
fraw kronglin de du darfir trage solt

**E**tliche gebet die du solt bene  
wan man dir am klaid gibt wirst  
du hie vorne finde in d' erste hoch  
zeit <sup>am 27</sup> Ab' zu d' kune vn de ander <sup>am 27</sup>  
klaiden die ma dir auf die erst hoch <sup>9</sup> blatt  
zeit mit gib Sprich diss gebet so  
man dir die kune gibt also

**D**u vnsichtperliche all' beste  
gutt du hast dem vrb' windige  
guth' vm mein' liebe wille bedect  
mit vns' detliche natur' alle am me-  
sch' dir zu lob vn dactperkt' dz du die  
form ames knechts an dich genome  
hast hepfach ich demietiglich diss  
klaid d' du mein sel mit de sact des  
detliche leybo bedect hast ich will  
vm demer wille geuo willigtlich pns



tho in dise habit d' gaisstlichait die we-  
il ich leb dz yoderma sech so ich die  
kingtliche farb dein demierigkait  
trag dz ich dem yungerin dem den-  
erin vn demes hoffgesindes sey so  
lag xis ich vo de deutliche leyb auf  
gezoge wirt vn den mit ewig' clarht  
d' sel vn des leybe in ewigkait ange-  
tho werd ame So ma dir de weil gib  
**O** du wares lebe me so strich al  
in sel du alt' liebste gespons ich  
sag dir ym' ewigklich danck dz du mir  
vgunt halt zu trage dz ymctfrewlich  
**K**renzlin dardurch ich mag vdone  
dz guldm firtrefflich vn besind' kre-  
lin dem besinder **g**esponsse in de hi-  
liche vatter lad diss volame will ich  
vm dem' liebe wille zieche fir meie  
leybliche ange zu am' bedeytung dz  
ich niemar in himel vn erde anseche  
will den dich vn vm demer wille so

will



will ich meine augen stecken in dz ertri-  
 ch So lag ich hie in eller zim kris du  
 mich d' tag ans erfrewē wirst mit  
 d' clarheit demes wimmigtlische an-  
 gesichts vn zu mirler zeit solol dis-  
 weyl mem grabstam sein vnd d' ich  
 gestorbe sol ligen d' welt ich in vn sy  
 mir oborge **fr** ligen will in de er-  
 rich d' demerigkain vn mich in will-  
 igtlich will vzeiche all in fred wa-  
 lust vn frantschafft **K**uf dz ich dir  
 allam mig lebe vn wolgefalle **ame**

**D**u min dem sol geziert vn  
 dem prophess klaid' bej ai-  
 ander halt vn sich d' hochzeit tag  
 her zu nacher So will dz sich die pr-  
 ant sol ziere dz sy ire gesnosse ge-  
 fall vn wer in wol gefalle wöll  
 d' ist nou am spiegel in de er se-  
 ch w3 got an in miss felt also  
**D**er spiegel ist dz liecht d' warht



Vn wan sy in dise Spiegel sicht vn sich  
zu got kert findt sy in ir ir bosshait  
vn gepreste in tugere Sy findt auch  
in ir dz sy vor mit vo ir selbe glaubt  
noch erkennet hat vn waist dan mit  
wie sy min gemig klage vn peychte  
**Zu dritte sol die sel gezeire soll**  
**so muss sy sich weschē durch**  
**vn vn laid dz sy sich so lang gesa-**  
**mbr hat Sy sol sich auch rānig-**  
**e mit de 2h Sackramēte vn mit**  
**G**edēck vor all gūte wercke  
au bait dz du dem sol rānig-  
est mit am lautter peycht darzu  
thu demē all höchste fleiß vn lass  
dich wed' forcht scham noch kām-  
ding daran v̄hindeu Sünd mit am-  
e all genauēste erliche all wun-  
ckel dem conciētz Buß gēzlich  
aus durch am rechte warhafte  
lauttere beycht all dem sünd kl-

am



am vn gross **S**o vil du kanst erkennē  
 vn in gedechtnis bringē **B**leich  
 alle am wass **S**o dz auß amē gesch-  
 iur geschit wirt **S**o bleibt kan he-  
 ffe noch geschmack da **A**lle vō bier  
 millich vō ander dinge **A**lso beha-  
 lt auch dir nichts in de fessln dei-  
 es herze **D**z dich mecht iure an de  
 einfluss götlich genade **W**arin du  
 dir ab mit helffe kanst **S**chem dich  
 mit zu frage **V**n behalt dir schlecht  
 kan iuring **D**z du hernach mit dir ff-  
 est leide de nagede wüme deiner  
 gewisse **D**z amē mēsche am grosse  
 v̄hinderung ist **G**ot innerlich v̄am-  
 iger zu werde **L**ass dich mit tauere wa-  
 er die saur wirt **V**n sil zeit darmit  
 v̄zerst es wirt dir alles mit grosse  
 gewin wid herem ga **D**an du wirst  
 darnach dem lebrag dest **V**iebig  
 in dir selbe **I**n stille frid same con-

cieg



et die tam nitel hat zwische got  
vn die ist am stete wirtschafft

**M**in merck mit fleis mit got  
dise nach geschribne stück  
darum du fleißig beychre solt  
vn wie du dem mannung ordne  
die soltu besind' für dich neme so  
du vor dem' proffess dem gage pe

**Z**u darvm dz du die ycherthust  
ich dem demetige peycht wi-  
d' timbest in die frantschafft got

**Z**u für die vnere die du got  
mit demie sünde getho hast soltu in

**Z**u in dz du dar wider ewe  
in dich wilt geleychförmig mache  
demie gespoße d' sich auf liebe vn  
vnst sündt wille in stet' betanumie  
vn vn truss goyebt hat

**Z**u in dz du dardurch semes v-  
denes vn strenge lebes dz er für  
vnser sündt vbracht hat vester

mer



mer thailhafftig werdest

**Zu v** Darvñ dz du darmit d' mī-  
 tter gottes alle engle vñ d' h' bege-  
 rest zū mache am sūnderliche fied  
 die weyl s' sich so hoch erfrewē  
 vñ ame sūnd' dar sich betert

**Zu vi** dz du deme nechste am  
 gūtz ebebild darmit gebest besūd'  
 done die du mit deme sūndē georg-

**Zu vii** dz du dē gesa-let hast  
 onse vñ liebhab' alt vame herze  
 vñ vñmälliget mig zū gefiegt werde

**Zu viii** dz du migest dailhafftig  
 werde alt genade die dir an d' gōr-  
 liche genade reijche vñ mechtig gesu  
vñ migē gescheche dz du dardurch  
 migest werde am mit messerim alt  
 vame herze done thailhafftig ist gor  
 anse zū schawē ewigtliche

**Zu ix** dz du dardurch in sem ge-  
 nad timbest vñ thailhafftig word-

est



- est all' gütlich d' gütze cristenheit in  
 sim d' h' des fürbitts idz yert für dich
- 10 **Zu x** dz du darmit **geschicht**  
 yebest die tugent d' demüthigheit
- 11 **Zu xi** darvum dz du gehorsam sey-  
 est de gebot d' h' kirche vn d' regel
- 12 **Zu xii** dz du die tugent d' götliche  
 forcht yebest
- 13 **Zu xiii** vor zu am' d' act p'nt vn  
 dis h' Sacrament d' truss
- 14 **Zu xiiii** dz du darmit yebest die  
 tugent d' gerechtigkeit dz du dich dar-  
 mit gege got demüthigst de will-  
 ch ere zu gehört
- 15 **Zu xv** darvum dz du darmit yeb-  
 est die gedult in d' du willig dem truss
- 16 **Zu xvi** darvum dz **solc' bringe**  
 dardurch dem gebet got dest' an-  
 genemer werd vn alle dene für die  
 du schuldig trist zu trure dest' mer
- 17 **Zu xvii** dz du dar' zu mir' tun

durch



durch dailhafftig werdest des **h̄s**  
 der **peyche vn̄** **absolucion vn̄** dich ye-  
 best in andacht

18 **zu xviii** D̄ du darmit eine gro-  
 ße theil des seḡn̄ ablegest vn̄ er-  
 meist der ewige peim

19 **zu xix** Darv̄m dz deme s̄ndt an  
 de erschrockeliche tag des gericht̄s  
 bedeckt werde dz du vor **got vn̄**  
 alle s̄me **h̄** mit zu schande werdest

20 **zu xx** vn̄ leste darv̄m dz all dei  
 leyde vn̄ yelung tho vn̄ lasse du in  
 dise geistliche stand v̄denlich werd  
 So du allezeit pist eine piis werdig  
 e lebe vn̄ in k̄m̄ wissertliche roos̄-  
 ndr̄ darv̄m fleyß dich dz du in k̄m̄  
 zu all zeit in de genade gottes erf̄-  
 uere

**Es soltū mir auch de werdest**  
**vn̄** eine am̄ erschrockeliche  
 exempel dz **vn̄** beschreib̄ der  
 w̄rdig dochter discip̄nd̄s dar-

durch



107  
durch du zu recht warhafftiger  
peychr all dem sündt kam vn  
grosso willich gerayt solt werde

**E**s ware zwo gñstlich framm  
Schwester die heere am ander  
falt lieb die gelobte am and' welliche  
die and' vñ lebt dz sy trawlich für die  
and' solt pite die am starb die and'  
wz fleysiglich mit andacht nach d'  
metem pite für die sel ir liebe schw=  
**A**uf am nacht alle sy lag **lester**  
an ire geben da hort sy die stim d'  
selbe Schwester die sang de respõss **pe**  
ante me corradie et non me peni  
tere timor mortis conturbat me qu  
ia in inferno nulla est redemptio dz  
ist so vil in teisch also Die forcht des  
tods beriebt mich so ich tegliche  
sündt vn kam vñ ho dan in d' höll ist  
kam er lössung vn sang de respõss  
mit weijt **D**ie lobedig Schwester

fragt



fragt vñ sprach Bistu mit mein liebe  
 schwest die ich hör sänge. Sij antwurt  
ia die schwest sprach war um säng-  
stu de respont mit sol auß misere-  
meij deus et salua me. Dz ist. Vor er-  
pave dich mein vñ behalt mich

**D**ie todt schwest antwurt in wa  
 die barhezig mit güt vñ all-  
 es himlich hör für mich wever pitte  
 So mechte sij mir mit vñ gott erwe-  
 rbe dz dz and thail dis respont an  
 mir war würd. Dan da kan ich got  
mit pitte dz er sich mein erpame vñ  
mich behalt. dan ich prin ewig klich  
vñ dampf vñ in d hell ist kam erlessig

**D**ie leberig schwest erschrack  
 fast sei vñ sprach. Nch laid vñ wee  
war um istu vñ dampf. Min istu di  
gaitliche güt vñ künne schwester  
gewese vñ hast dich alzeit wol ge-  
halte in de orde dz dich jed ma yent

lobt



lobt **S**y sprach mich hilf mir mein geist-  
lichait gar mit **v**n w3 ich arbeits ge-  
habt ha **v**an da ich noch w3 in der  
welt **v**a thet ich am sinder die hab  
ich vor scham me di **v**isse peycher  
**v**n alle peycher vetter v schwige **v**au-  
v m so helpe mich alle gute werck  
nichts die ich in de vrede gerho hab  
gar mit zu de ewige lebe **D**u darffst  
auch fir bas mit mer fir mich pwe  
**v**an es ist v gebo **W**erck dieser  
schrockelich exempel **v**an so offtri-  
se schwost dz **2**h **S**ackramer opfage  
hat **S**o offt hat sy **t**or sem angesicht  
vstwert **S**y wolt mit ire sinder ame  
melsche sage **v**ezt ist sy vor alle hi-  
lische **h**or **v**n vor all monctlich ge-  
schend **v**an sy vorcht ma wurd sy  
dest leycht halte dz sy am solliche  
wer gewese **v**arv m sarricht wolt  
v weys man **h**offarr ist am anfang

all



all' sünd vn spricht **S** Augustinus thu  
 die hoffart vō dir so tristi van von  
 ander sünd **h**z ist am pesse scham  
 die so vil guot werck vderbt hat  
 vn die darzu die edel sel v dambt da-  
 r vor vns **g**ot behiet **Amē**

**D**arnach so du dem manning  
 also gewoner hast vn dich  
 zu d' peycht beait hast So soltu  
 vn tag vor dem vuo phell mir  
 vn yuctfrawe gen pad ga vn  
 dich salbe mit de oll d' frede vn  
 wan du also durch vn peycht vn  
 triff vo deme sünde geraniger  
 wirst So wirt in d' guist gottes  
 gezüct mis idem gewisse gebo  
 dz du in de genade gottes wilt  
 dar um vō kinnbstu grosse fred  
 vn wirst ganz willig vn begirig  
 got zu dene vn so du dich made  
 wilt so halt dich mit alle dringe

wie



wie an d' erste hochzeit **W**ir dich  
auch deme besindere vñ yunct  
frawe die mit dir in die vñ pad  
gute send d; sy dich ziere die we-  
il sy des herre gesposse send vñ  
du auch mit me bey de himlische  
kniig de gesposse all vame herze  
die nechst solt sein bit sy d; sy dir  
bey im erworbe geklaider zu we-  
re alle er ist betlaider gewesen

**I**ch pirt dich **W** du teyliche **H**  
yunctfrawe **S**agnes d; du mir  
bey deme vñ meine gesposse gesu-  
wellest erworbe durch d; weyl kla-  
id **W**arin er o spot ist wordo vor he-  
rodo d; **W**eyß schnee weyl klaid am  
ware lautter vnschuld **N**ich waren  
**V**ainig fair vñ **K**eylich was ich so vil  
vain sey so vil mer vain vñ teylich  
d' herre vñ **P**reytigitam ist ame  
**I**ch pirt dich **W** du **H** yunct

fraw



fraw **S**cordula idz du mir wellest er-  
 werbe dz **p**raim klaid d' demietig-  
 fair **D**er he heit amē praimē vinge-  
 nete roet **d**e macher im sein liebe  
 mit **d**' wuv vō kindthair an mit  
 im auf **A**lso soltu auch auf waxen  
 d' demietig **v**n in alle tugete and-  
 erst du magst **d**e herre sinst mir gesa-

**I**ch pit dich **D**u **H** zu **A**lla  
**I** fraw **S**agatha idz du mir  
 bey **d**e herre wellest erwerbe dz er  
 mir durch **d**z roet purpur klaid dar-  
 mit er v' spou getron **v**n d' volck  
 gezeigt ist worde wel v' leijche ge-  
 ziert zu werde mit amē schone roet-  
 e klaid d' liebe **v**n gedult **d**z ich sein  
**H**leijde alzeit vor ange hab **v**n d' e  
 selbe zu lob **v**n d' act fair allezeit  
 mit gedult nachfolg **a**me

**I**ch pit dich **D**u **H** guetfraw  
**S**barbara dz du mir bey **d**e ho-



er wellest erwerbe ein schön gr-  
öns klad dz du durch die krafft des  
H<sup>s</sup> in de geistliche stand grone vn  
zu neme mig in alle tugere vn dem  
e<sup>h</sup> exempel vn tugere trulich na-  
ch volg vn meine alte lese gewon-  
hait lasse mig ame

r **A**ch pritt dich du du du gückfy  
Secilia dz du mir wellest er-  
werbe dz gulom klad d' liebe got-  
es vn des nechste ame

s **O** du du gückfy Stimmer mir ich  
pritt dich dz du mir bey deme  
all' liebste gemachel wellest erwer-  
be am schön zierliche klad wo ma-  
nicher laij farbe schön farbe die da  
bedeyere fil schöner tugere dz ich  
darmit in mir mig vb vn de alle  
vntugere vn in gute vh am prisan

7 **O** du du gückfy mein endrame  
Stimmer mir ich pritt dich dz du



mi beij got wellest er werbe an hi-  
elblains kland durch die grosse be-  
gird die du nach de himlische preij-  
tiga gehabt hast wellestu mir er-  
werbe dz ich all mein begird vn  
vlage allam nach got hab vn im  
meine gelibt truwlich halt vn dau-  
in vhar Auf dz ich im ewigklich  
vmechlet werd vn mit im vamin got

**W**nd so du also sch beleyb ame  
vn gezeit pist so soltu de  
herre ergete ga vn in epfache  
alle deme aller liebste gemachel

**S**o min die dring send v gage  
**D**as werbe **D**as vmechle  
**W**nd dz ziere **D**o wirt zu fier-  
ren die hochzeit volbracht

**V**or dem propheß so soltu di  
aber an schone werme kerze

**W**ie du in der cottomer mache  
fridst wie dz ma am kerze

ma-



mache solt vñ dise kerze soltu all co-  
 remer ermiter vñ die steur vor  
 + <sup>um thro</sup> de thron gottes brenne wie du dan  
<sup>biecht</sup> weyt im andern piechlin dar von  
<sup>am 128</sup> **A** vor am gunde zeit in de wirt +  
<sup>blat</sup> vor dem propheet od hoch  
<sup>vn im</sup> zeit soltu schreybe deme propheet  
<sup>teue</sup> es prieff vn so du dich in de vñ  
<sup>piechlin</sup> de wilt zu de ewagelische reue  
<sup>am 100</sup> iesu xpi so gag mit andacht in  
die cangley demes gesprosse vn  
surich zu de fier ewageliste mit  
ich wir euch id in andacht also

1 **A** fier ewageliste dz in mir dise  
 prieff mit solliche fleiß helte schr-  
 eybe vn offerliche lesse darmit ich  
 mit d' hilf euers firbits vn v denes  
 min' meir brichig werd an alle de  
 2 dz ich darmit lob zu u so wir ich en-  
 ch auch dz in mir weller erwerbe  
 die zarre minnigliche name haut

ides

des yuct  
 rim am  
 fir die d  
 let be ste  
 er eyh  
 dar auf  
 dis zeich  
 minlich  
 ych wiff  
 weller er  
 dz got d'  
 almecht  
 e well da  
 ng fama  
 men vne  
 reiche m  
 darmit ich  
 ng Por do  
 llo gien  
 duffigta  
 die krafft